

ZENTRALE NOTAUFNAHME (ZNA)

Unsere Notaufnahme ist die zentrale Anlaufstelle für Notfallpatienten und ist an allen Tagen rund um die Uhr einsatz- und leistungsfähig. Gut 38 000 Patienten werden hier pro Jahr versorgt. Unsere Zentrale Notaufnahme erfüllt alle Kriterien der höchsten Versorgungsstufe, der umfassenden Notfallversorgung. Die Ärzte und Pflegekräfte sind in der Akut- und Notfallbehandlung von Patienten erfahren. Es sind Ärzte aus den Bereichen klinische Akut- und Notfallmedizin, Innere Medizin, Neurologie und Unfallchirurgie, präsent. Durch die enge Angliederung der zentralen Notaufnahme (ZNA) an alle weiteren Fachabteilungen des Hauses stehen bei Bedarf zusätzliche Spezialisten anderer Fachrichtungen zur Verfügung.

Für die optimale Versorgung schwerverletzter oder anderer akut lebensbedrohlich erkrankter Patienten stehen ein Schockraum mit zwei Behandlungsplätzen sowie zwei separate Räume bereit, in denen Notfalleingriffe unmittelbar durchgeführt werden können. Direkt in den Räumlichkeiten der Notaufnahme befinden sich ein digitales Röntgengerät sowie ein Computertomograph (CT), so dass im Bedarfsfall sofort eine weiterführende Bildgebung erstellt werden kann. Auf diese Art kann die notwendige Diagnostik unmittelbar vor Ort erfolgen ohne zusätzliche Transportwege.

Notfallmäßige diagnostische oder therapeutische Eingriffe, wie z. B. Herzkatheteruntersuchung, endoskopische Spiegelungen oder Interventionen bei akuten Schlaganfällen können in räumlicher Nähe zur Notaufnahme jederzeit durchgeführt werden. Die ZNA bildet einen wichtigen Bestandteil des Überregionalen Traumazentrum bei der Behandlung von Schwerverletzten und sichert jederzeit sowohl die Erstversorgung und Therapie von Patienten mit akutem Schlaganfall als auch die Erstversorgung von Patienten mit Herzinfarkt. Ferner findet in der Notaufnahme die Versorgung aller internistischen, unfallchirurgischen, neurologischen und neurochirurgischen Notfälle statt.